

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Vasili Franco und Oda Hassepaß (GRÜNE)

vom 09. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. März 2022)

zum Thema:

Blitzer, Bußgelder und Bußgeldstelle

und **Antwort** vom 30. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. März 2022)

Herrn Abgeordneten Vasili Franco (Grüne) und
Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (Grüne)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/11283
vom 09. März 2022
über Blitzer, Bußgelder und Bußgeldstelle

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele stationäre und mobile Anlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung gibt es im Land Berlin? Wie viele von ihnen sind funktionsfähig? (Bitte aufschlüsseln nach stationär und mobil für die Jahre 2017-2021. Der Begriff der stationären Anlage umfasst kombinierte Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachungsanlagen sowie reine Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen.)

Zu 1.:

Das Land Berlin verfügt zum Stichtag 22. März 2022 insgesamt über 33 stationäre Rotlicht- und/oder Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen. Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Anlagenbestand	betriebsbereite Anlagen
2017	18	17
2018	19	18
2019	29	28
2020	32	27
2021	33	29

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 22. März 2022

Das Land Berlin verfügt gegenwärtig über 21 mobile Radarfahrzeuge und sechs Geschwindigkeitsmessanhänger. Die Messanhänger stehen seit Februar 2019 zur Verfügung. Der Bestand der mobilen Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Anzahl Radarfahrzeuge	Anzahl Geschwindigkeitsmessanhänger
2017	21	0
2018	21	0
2019	21	2
2020	21	2
2021	21	6

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 22. März 2022

2. Aus welchen Gründen und seit wann sind die nicht funktionsfähigen Blitzer außer Betrieb?

Zu 2.:

Dem Senat liegen zu kurzfristigen Ausfällen aufgrund von technischen Defekten, Sachbeschädigungen und/oder Wartungsarbeiten keine Informationen vor, da hierzu von der Polizei keine statistischen Daten im Sinne der Fragestellung erhoben werden.

Von den 33 stationären Messanlagen sind derzeit vier außer Betrieb. Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Ausfall seit	Ausfallgründe
Januar 2022	Straßenbaustelle
Oktober 2019	Nutzungsuntersagung durch das Kammergericht Berlin
September 2020	technischer Defekt *
Oktober 2021	technischer Defekt *

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 22. März 2022

* trotz unverzüglicher Antragstellung durch die Polizei Berlin bei den Herstellerfirmen und regelmäßiger Nachfrage derzeit keine zeitnahe Reparatur durch Reparaturfirmen möglich

Von den sechs Geschwindigkeitsmessanhängern sind derzeit zwei außer Betrieb. Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Ausfall seit	Ausfallgründe
Oktober 2021	Sachbeschädigung durch Brandstiftung *
Oktober 2021	Sachbeschädigung*

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 22. März 2022

*Reparatur aufgrund von unterbrochenen Lieferketten derzeit nicht zeitnah möglich

3. Wie häufig wurden mobile Anlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung eingesetzt? (Angabe in Einsatztagen und nach Bezirken für die Jahre 2017-2021 aufgeschlüsselt)

Zu 3.:

Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	2017	2018	2019	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	985	995	1.256	1.261	932
Friedrichshain-Kreuzberg	514	552	581	524	568
Lichtenberg	493	411	339	334	419
Marzahn-Hellersdorf	489	425	402	323	415
Mitte	1.219	1.161	1.233	890	1.005
Neukölln	785	783	703	592	672
Pankow	785	707	939	864	642
Reinickendorf	760	731	770	675	554
Spandau	1.018	819	740	662	522
Steglitz-Zehlendorf	592	603	634	641	754
Tempelhof-Schöneberg	1.401	1.568	1.466	1.247	910
Treptow-Köpenick	498	500	594	521	728
gesamt	9.539	9.255	9.657	8.534	8.121

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 1. März 2022

4. Wie viele Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden festgestellt? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021 nach Monaten)

Zu 4.:

Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	2017	2018	2019	2020	2021
Januar	53.137	59.810	70.639	88.073	72.485
Februar	43.850	70.675	81.371	93.385	68.071
März	60.658	68.013	89.141	87.893	62.325
April	39.661	78.036	90.224	97.345	51.666
Mai	52.491	75.732	100.705	65.916	51.985
Juni	59.179	68.211	96.704	62.567	51.915
Juli	43.802	79.613	110.400	76.127	57.218
August	51.421	72.877	131.488	62.017	53.778
September	52.744	51.167	98.484	65.743	47.310
Oktober	65.035	49.831	99.581	72.362	63.649

November	80.708	86.076	91.761	71.279	83.835
Dezember	57.876	51.767	50.798	53.868	73.473
gesamt	660.562	811.808	1.111.296	896.575	737.710

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 1. März 2022

5. Wie viele Bußgeldbescheide wurden ausgestellt, denen eine Überschreitung einer Geschwindigkeitsbegrenzung zugrunde lag? Wie viele davon wurden beglichen? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021 und nach Bezirken.)
6. In welcher Höhe wurden Bußgeldbescheide wegen Überschreitung einer Geschwindigkeitsbegrenzung ausgestellt? In welcher Höhe wurden diese beglichen? (Angabe in €; Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021 und nach Bezirken.)

Zu 5. und 6.:

Die Frage 5, wie viele Bußgeldbescheide in den Jahren 2017 – 2021 ausgestellt wurden, denen eine Geschwindigkeitsüberschreitung zugrunde liegt, wurde dahingehend interpretiert, dass eine Auskunft über sämtliche Ahndungen dieser Ordnungswidrigkeitsverfahren erbeten wurde. Die Antwort auf diese Frage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Diese umfasst daher auch die Anzahl der verhängten Verwarnungsgelder. Eine Unterscheidung zwischen der Verhängung von Verwarnungsgeldern und dem Erlass von Bußgeldbescheiden kann darüber hinaus im automatisierten Verfahren nicht erfolgen. Ebenso ist eine Unterteilung nach Bezirken im automatisierten Verfahren nicht möglich.

2017	2018	2019	2020	2021
711.606	831.585	1.148.980	891.985	814.826

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 22. März 2022

Zu der weiteren Frage, wie viele Bußgeldbescheide davon beglichen wurden sowie zu Frage 6 liegen dem Senat keine statistischen Daten vor.

7. Wie viele Verwarnungsgelder und Bußgeldbescheide hat die Bußgeldstelle des Landes Berlin insgesamt ausgestellt? Wie viele davon wurden beglichen? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021.)
8. In welcher Höhe wurden Verwarnungsgelder und Bußgeldbescheide von der Bußgeldstelle ausgestellt (Gesamtsumme)? In welcher Höhe wurden diese beglichen? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021.)

Zu 7. und 8.:

Die erfragten Daten über die Anzahl der ausgestellten Verwarnungsgelder und Bußgeldbescheide sowie über die Höhe der Begleichung sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	Verkehrsordnungswidrigkeiten- Anzeigen	daraus erzielte Einnahmen in Euro
2017	3.732.428	75.406.510
2018	3.895.141	81.744.073
2019	4.349.247	88.667.965
2020	3.535.461	83.152.474
2021	3.389.721	72.582.778

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 1. März 2022

Hinsichtlich der erfragten Daten über die Höhe der ausgestellten Verwarngelder und Bußgeldbescheide sowie über die Anzahl der beglichenen Fälle liegen dem Senat keine statistischen Daten vor.

9. Wie viele Verwarngelder und Bußgeldforderungen konnten aufgrund verpasster Fristen durch die Bußgeldstelle nicht gestellt oder eingetrieben werden? In welcher Höhe wurden Bußgeldforderungen nicht gestellt oder eingetrieben? (Bitte aufschlüsseln für die Jahre 2017-2021.)

Zu 9.:

Der Senat interpretiert die Frage dahingehend, dass nach dem Eintritt der Verfolgungsverjährung gefragt wird. Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	Einstellungen wegen Verfolgungsverjährungen
2017	21.571
2018	41.089
2019	40.537
2020	33.701
2021	21.829

Quelle: Interne Datenerhebung Polizei Berlin, Stand: 1. März 2022

Hinsichtlich der erfragten Daten über die Höhe der eingestellten Verfahren liegen keine Statistiken vor.

10. Wie viel Personal steht der Bußgeldstelle aktuell zur Verfügung? Wie viele Stellen sind aktuell nicht besetzt?

Zu 10.:

Die erfragten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Beamtinnen/ Beamte und Tarifbeschäftigte		
Dienststelle	Stellen	VZÄ ⁽¹⁾⁽²⁾
Direktion Einsatz/ Verkehr Abteilung Verkehr Bußgeldstelle	284,60	271,90

Quelle: Integrierte Personalverwaltung (IPV),
Stichtag 31.12.2021

⁽¹⁾ Angaben in
Vollzeitäquivalent (VZÄ)

⁽²⁾ Angaben mit beurlaubten Dienstkräften und ohne Anwärter/-innen und Auszubildende.

Berlin, den 30. März 2022

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport